

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION IM KREISTAG DES RHEIN-ERFT-KREISES

SPD-Fraktion, Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim
 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
 des Landes Nordrhein-Westfalen
 Herrn Karl-Josef Laumann
 Fürstenwall 25
 40219 Düsseldorf

07.10.2019

Krankenhausversorgung im Rhein-Erft-Kreis

Sehr geehrter Herr Minister Laumann,

die SPD-Fraktion im Kreistag des Rhein-Erft-Kreises begrüßt die Bemühungen, in den Krankenhäusern Nordrhein-Westfalens die Bedingungen für eine auskömmliche und qualitativ hochwertige Versorgung zu verbessern. Wir möchten aber deutlich machen, dass in einem Flächenkreis wie dem Rhein-Erft-Kreis alle Kliniken, die am heutigen Tag Notarztstandorte mit 24-Stunden-Präsenz sind, zwingend erhalten bleiben müssen.

In der Kliniklandschaft im Rhein-Erft-Kreis wurden in der Vergangenheit bereits verschiedene Krankenhäuser zu einem Klinikverbund zusammengefasst. Die Spezialisierung einzelner Standorte hat hier bereits begonnen und sollte weiter verstetigt werden. Zur Sicherung von Ausbildung, Notfallversorgung und Angebotsnähe für zeitkritische Bedarfe darf jedoch keine Klinik geschlossen werden.

Die Vorstellung des von Ihnen in Auftrag gegebenen Gutachtens haben Sie kommentiert mit dem Hinweis, ein flächendeckendes Angebot der medizinischen Versorgung aller Bevölkerungsgruppen gewährleisten zu wollen. Diesen wichtigen Punkt greifen wir gerne auf, denn wir halten es für zwingend geboten, an einem geeigneten Standort im Rhein-Erft-Kreis eine Klinik für Kinder- und Jugendmedizin anzusiedeln. Die Fahrzeiten in die in den angrenzenden Kreisen bzw. Städten gelegenen Angebote sind teilweise sehr lang und aufgrund der Auslastungssituation mit oftmals langen Wartezeiten für Kinder und Eltern verbunden. Da die Diskussion über die zukünftige Gestaltung des Krankenhausangebots in unserem Bundesland dankenswerter Weise nicht nur eine Diskussion über die Streichung von bestehenden Angeboten sein soll, möchten wir mit Nachdruck den Aufbau eines entsprechenden Angebots anregen.

Wir unterstützen eine Debatte über die zukünftige Ausgestaltung der Krankenhauslandschaft und werden uns dafür einsetzen, dass die Interessen der Bevölkerung vor Ort und die der Beschäftigten in den Kliniken im Rhein-Erft-Kreis berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dierk Timm
 Fraktionsvorsitzender



Fadia Faßbender
 Kreistagsmitglied



Iris Heinisch
 Kreistagsmitglied

SPD-Fraktion im Kreistag
 des Rhein-Erft-Kreises
 Willy-Brandt-Platz 1
 50126 Bergheim

www.facebook.com/rheinerftspd
spd-fraktion@rhein-erft-kreis.de
www.rhein-erft-spd.de

Fon 02271 83 18121
 Fax 02271 83 22315